

VORWAHL der Seminarfächer, fortgef. Fremdsprachen und Naturwissenschaften

Name des Schülers:

Klasse: 10.....

Ich wähle unter Beachtung der geltenden Bestimmungen (GSO) und Beachtung folgender schulinterner Regelung folgende Seminarfächer:

- *Jeder Schüler muss pro Seminar eine Erst- und eine Zweitstimme angeben.*
- *Sollte aus schulorganisatorischen Gründen die Erstwahl nicht möglich sein (Stundenplan, Überfüllung, zu geringes Interesse...), bin ich bereit, verbindlich in das Seminarfach meiner Zweitwahl eingeteilt zu werden.*

Wissenschaftspropädeutisches Seminar (W-Seminar):

- **Erstwahl:** Leitfach: _____
Thema: _____

- **Zweitwahl:** Leitfach: _____
Thema: _____

Projekt-Seminar (P-Seminar):

- **Erstwahl:** Leitfach: _____
Thema: _____

- **Zweitwahl:** Leitfach: _____
Thema: _____

VORWAHL der Fremdsprachen und Naturwissenschaften

Zur Wahl stehen alle bisher im Unterricht besuchten fortgeführten Fremdsprachen (Latein, Englisch, Französisch, Griechisch) und Naturwissenschaften (Biologie, Physik, Chemie).

Unter Beachtung der geltenden Bestimmungen wähle ich für die Qualifikationsphase der Oberstufe im G8 die folgende Fremdsprache und Naturwissenschaft für **vier Halbjahre verbindlich** an.

1. Fremdsprache: _____

1. Naturwissenschaft: _____

Weiterhin wähle ich aus dem Wahlpflichtprogramm für **2 Halbjahre (11-1/11-2)** **entweder** folgende zweite fortgeführte Fremdsprache oder zweite Naturwissenschaft an:

2. Fremdsprache: _____

oder

2. Naturwissenschaft: _____

Zu beachten:

- Mit den Ergebnissen der Vorwahl werden bereits die Grundzüge des Stundenplans (Schienenbildung) für die Oberstufe im Schuljahr 2011/12 festgelegt.
- Die Schienenbildung bedeutet eine Einschränkung der Kombinationsmöglichkeiten im sprachlichen und naturwissenschaftlichen Bereich.
- D.h. es kann bei der Hauptwahl nicht mehr jede Sprache oder jede Naturwissenschaft beliebig zusammen mit einer anderen Sprache oder Naturw. angewählt werden, da die Fächer, die auf einer Schiene liegen (d.h.: zeitgleich unterrichtet werden), sich gegenseitig als Fachkombination ausschließen.
- Mir ist deswegen bewusst, dass meine Wahl u.U. noch soweit geändert werden muss, dass sie in die bis zur Hauptwahl bereits vorgenommene Schienenbildung passt.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Schüler/in

.....
Unterschrift Eltern